

1. Regionalliga NRW:

1.1 Teilnehmer und Spielorte:

Herner EG	Herne
Neusser EV	Neuss
ESC Trier	Trier
EHC Dortmund	Dortmund
GSC Moers	Moers
EV Duisburg Ib	Duisburg
Grefrather EC 2001	Grefrath
EHC Troisdorf	Troisdorf
TuS Wiehl	Wiehl
Dinslakener Kobras	Dinslaken
Königsborner Jugend EC	Unna
ESV Bergisch Gladbach	Bergisch Gladbach

1.1.1 Spielmodus:

Die Teilnehmer spielen eine Einfachrunde, die bis zum 08.01.2006 beendet sein muss.

Aus dieser Einfachrunde qualifizieren sich die Platzierten 1 - 6 für die gemeinsame Endrunde mit den platzierten 1 – 2 der Regionalliga Hessen. Diese Endrunde beginnt am 15.01.2006.

Höchst vorsorglich wird schon heute darauf hingewiesen, dass in der Regionalliga Endrunde die beiden Vertreter der Regionalliga Hessen mit bis zu 6 transferkatenpflichtigen Spielern antreten werden.

Die Platzierten 7 – 12 qualifizieren sich für den Regionalliga-Pokal. Für diesen Regionalliga-Pokal qualifizieren sich zusätzlich die Platzierten 1 – 2 der Verbandsliga. Diese acht Vereine spielen eine Einfachrunde, die am 15.01.2006 beginnt.

Die Platzierung im Regionalliga-Pokal stellt gleichzeitig die sportliche Qualifikation zur Bildung der Regionalliga der Saison 2006/2007 dar. Einen Aufstiegsverzicht gibt es nicht. Die Regionalliga soll in der Saison 2006/2007 mit voraussichtlich zwölf Vereinen spielen.

2. Verbandsliga NRW:

2.1 Teilnehmer und Spielorte:

EHC Wesel 1990	EHC Wesel
EC Siegerland	Netphen
SV Brackwede	Brackwede
Revier Löwen Oberhausen Ib	Gelsenkirchen
EHC Troisdorf Ib	Troisdorf
Iserlohner EC	Iserlohn
EC Bergisch Land	Solingen

2.1.1 Spielmodus:

Die teilnehmenden Mannschaften spielen zunächst eine Einfachrunde, die bis zum 08.01.2006 beendet sein muss. Die Platzierten 1 - 2 spielen ab dem 15.01.2006 mit den Platzierten 7 – 12 der Regionalliga den Regionalliga-Pokal aus.

Die Platzierten 3 – 7 der Verbandsliga qualifizieren sich für den Verbandsliga-Pokal. Für diesen Verbandsliga-Pokal qualifizieren sich zusätzlich die Platzierten 1 – 3 der Landesliga. Diese acht Vereine spielen eine Einfachrunde, die am 15.01.2006 beginnt. Die Platzierung im Verbandsliga-Pokal stellt gleichzeitig die sportliche Qualifikation zur Bildung der Verbandsliga der Saison 2006/2007 dar. Einen Aufstiegsverzicht gibt es nicht. Die Verbandsliga soll in der Saison 2006/2007 mit voraussichtlich acht Vereinen spielen.

3 Landesliga NRW:

3.1 Teilnehmer und Spielorte:

ESC Kristall Lippstadt	Soest
Lippe-Hockey-Hamm Nachwuchsförderung	Hamm
Dorstener EJ „Die Hornets“	Dorsten
Herforder EV	Herford
Ratinger Ice Aliens 97 Ib	Ratingen
EC Euregio Bullydogs 1999	Nordhorn
EC Lünen 89	Bergkamen

3.1.1 Spielmodus:

Die teilnehmenden Mannschaften spielen zunächst eine Einfachrunde, die bis zum 08.01.2006 beendet sein muss. Die Platzierten 1 - 3 spielen ab dem 15.01.2006 mit den Platzierten 3 – 8 der Verbandsliga den Verbandsliga-Pokal aus. Die Platzierten 4 – 7 spielen ab dem 15.01.2006 den Landesliga-Pokal aus.

4. Bezirksliga NRW:

4.1 Teilnehmer und Spielorte:

Soester EG	Soest
Neusser EV 1b	Neuss
HCT „Dragons“ Iserlohn/Hemer	Iserlohn
TSVE Bielefeld	Brackwede
EC Siegerland 1b	Netphen
ESV „Grizzlys“ Bergkamen	Bergkamen
EC Bergisch Land 1b	Solingen
SC Krefeld	Krefeld

4.1.1 Spielmodus:

Die teilnehmenden Mannschaften spielen eine Einfachrunde. Der Erstplatzierte der Abschlusstabelle steigt in die Landesliga in der Saison 2006/07 auf. Der Zweitplatzierte bestreitet mit dem Tabellenletzten der Landesliga Pokals Relegationsspiele (Hin- und Rückspiel) um Aufstieg oder Verbleib in der Landesliga NRW der Saison 2006/2007.

5. NRW-Liga-Pokal

5.1 Teilnehmer:

EC Bergisch Land	Iserlohner EC „Young Roosters“
Revier Löwen Oberhausen 1b	EC Siegerland
EHC Troisdorf 1b	EHC Wesel
ECE Bullydogs 1999	Dorstener EJ „Die Hornets“
Lippe-Hockey Hamm	Herforder EV
EC Lünen	SC Krefeld
HCT „Dragons“ Hemer/Iserlohn	Soester EG „Die Bördeindianer“
EC Bergisch Land 1b	Neusser EV 1b

5.1.1 Spielmodus:

Der Spielmodus ist im Anhang Anlage 2 festgelegt.

6. DAMEN-2. Liga-NORD:

6.1 Teilnehmer und Spielorte:

ETC Crimmitschau	Crimmitschau
EC Timmendorfer Strand	Timmendorf
Young Lions Frankfurt	Frankfurt
Herner EG	Herne
DEC Eishasen Berlin	Berlin
EDT Cologne Brownies	Köln
SV Brackwede	Brackwede
ESC „Moskito“ Essen	Essen
EHC Osterrode	??

6.1.1 Spielmodus:

Die teilnehmenden Mannschaften spielen eine Einfachrunde. Der erste der Abschlusstabelle erwirbt die Qualifikation zum Aufstieg in die Damen Bundesliga Nord.. Der achte und neunte der Abschlusstabelle steigt in die Landesliga des zuständigen Landesverbandes ab.

Die Damen-Zwischenrunde Nord ist Spielbetrieb des LEV Nordrhein-Westfalen. Zur Durchführung des Spielbetriebes gelten die Durchführungsbestimmungen des LEV Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 27. August 2005

7. DAMEN-Landesliga-NRW:

7.1 Teilnehmer und Spielorte:

SC Mittelrhein	Neuwied
DSC Krefeld 97	Krefeld/Rittbergerhalle
Eisflitzer Netphen	Netphen
DEC Düsseldorf Devils	Wesel
EC Bergkamen 1b	Bergkamen
EC Bergisch Land	Solingen
DEC Iserlohn	Iserlohn

7.1.1 Spielmodus:

Die teilnehmenden Mannschaften spielen eine Einfachrunde die bis zum 15.03.2006 beendet sein muß. Der Tabellenerste der Abschlusstabelle qualifiziert sich für die Aufstiegsspiele mit dem Tabellenersten der Landesliga Nord.

8. Besondere Bestimmungen:

8.1 Punktwertung Seniorenspielbetrieb (ausgenommen Damen):

Die Platzierung in der Meisterschaftsspielrunden erfolgt nach Punkten und Toren, wobei folgendes gilt:

- a) ein Sieg nach regulärer Spielzeit (60 Minuten) wird mit 3 Punkten, eine Niederlage mit 0 Punkten gewertet.
- b) Ein Sieg nach einem Penaltyschießen wird mit 2 Punkten, eine Niederlage mit 1 Punkt gewertet.

- c) Bei einem Unentschieden erfolgt ohne Verlängerung sofortiges Penaltyschießen.
- 8.2 Spielwertung Seniorenspielbetrieb (ausgenommen Damen):
Die Wertung erfolgt mit 0 Punkten und 0:5 Toren als verloren und für den Gegner mit 3 Punkten und 5:0 Toren als gewonnen. War das Ergebnis für den Gegner günstiger oder gleich günstig, so wird mit diesem Ergebnis gewertet. Haben beide Vereine einen Wertungstatbestand erfüllt, wird das Spiel gegen beide Vereine mit 0 Punkten und 0:5 Toren gewertet
- 8.3 Punktwertung Seniorenspielbetrieb Damen:
Die Platzierung in der Meisterschaftsspielrunden erfolgt nach Punkten und Toren, wobei abweichend vom Art. 26 Ziff. 1 SpO folgendes gilt:
a) ein Sieg nach regulärer Spielzeit wird mit 2 Punkten, eine Niederlage mit 0 Punkten gewertet.
b) bei unentschiedenem Spielstand nach regulärer Spielzeit wird für beide Mannschaften 1 Punkt gewertet.
- 8.4 Spielwertungen Spielbetrieb Damen:
Abweichend von Art. 26 Ziff. 3.5 SpO erfolgt die Wertung mit 0:2 Punkten und 0:5 Toren als verloren und für den Gegner mit 2:0 Punkten und 5:0 Toren als gewonnen. War das Ergebnis für den Gegner günstiger oder gleich günstig, so wird mit diesem Ergebnis gewertet. Haben beide Vereine einen Wertungstatbestand erfüllt, wird das Spiel gegen beide Vereine mit 0:2 Punkten und 0:5 Toren gewertet

9. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN NACHWUCHS

- 9.1 Spielmodus / Punktwertung / Spielwertung:
Die Spiele im Nachwuchsbereich finden nach dem bei den Ligen angegebenen Modus statt. Lediglich die Kleinschüler spielen nach dem Förderprogramm Skill 2000 (Fassung vom 27. August 2005) zunächst eine Turnierrunde. Die se Turnierrunde ist bis zum 31. Dezember zu beenden. In der zweiten Saisonhälfte spielen die Mannschaften in den Ligen auf dem Großfeld „jeder gegen jeden“.

In den NRW-Ligen wird der NRW-Pokal ausgespielt. Die Pokalsieger erhalten jeweils einen Anspruch- bzw. einen Qualifikationsanspruch (für den Fall, dass aus anderen Landesverbänden Bewerber vorhanden sind) zum Aufstieg in die Bundesligen, aus denen die Tabellenletzten (oder mehrere je nach DEB-Durchführungsbestimmungen) zurück in ihre Landesverbände absteigen.

In der Altersklasse Kleinstschüler werden in Endturnieren die NRW-Pokalsieger ermittelt.

Alle Ligen ersten erhalten jeweils einen Anspruch bzw. einen Qualifikationsanspruch zum Aufstieg in eine höhere Liga in der nächst folgenden Saison. Die Gruppenletzten steigen ab, es sei denn, dass keine Bewerber für die Übernahme ihrer Ligenplätze vorhanden sind.

In den Altersklassen Klein- und Kleinstschüler ist nach den Sonderdurchführungsbestimmungen des Eissport-Verband NRW zu spielen, die unter dem Programmtitel „Skill 2000“ (Fassung vom 27. August 2005) Bestandteil der Durchführungsbestimmungen sind.

- 9.1.1 Punktwertung:
Die Platzierung in der Meisterschaftsspielrunden erfolgt nach Punkten und Toren, wobei abweichend vom Art. 26 Ziff. 1 SpO folgendes gilt:
c) ein Sieg nach regulärer Spielzeit wird mit 2 Punkten, eine Niederlage mit 0 Punkten gewertet.
d) bei unentschiedenem Spielstand nach regulärer Spielzeit wird für beide Mannschaften 1 Punkt gewertet.
- 9.1.2 Spielwertungen:
Abweichend von Art. 26 Ziff. 3.5 SpO erfolgt die Wertung mit 0:2 Punkten und 0:5 Toren als verloren und für den Gegner mit 2:0 Punkten und 5:0 Toren als gewonnen. War das Ergebnis für den Gegner günstiger oder gleich günstig, so wird mit diesem Ergebnis gewertet. Haben beide Vereine einen Wertungstatbestand erfüllt, wird das Spiel gegen beide Vereine mit 0:2 Punkten und 0:5 Toren gewertet

9.2 Ligeneinteilung:

Die Ligen werden auf Grund der Ergebnisse der vorhergehenden Wettkampfsaison eingeteilt. Der Eishockey-Nachwuchs-Obmann NRW hat das Recht, auf Grund begründeter Anträge (z.B. besonders leistungsstarker jüngerer Jahrgang) oder eigener Einschätzung eine abweichende Einstufung vorzunehmen.

9.3 Sonderregelung zum Spielbetrieb Nachwuchs:

- 9.3.1 Spielbetrieb Kleinschüler:
Der Spielbetrieb Kleinschüler findet in der ersten Saisonhälfte jeweils in Turnierform und in der zweiten Saisonhälfte auf dem Großfeld statt. Die Einzelheiten des Spielbetriebes sind in den Sonderdurchführungsbestimmungen (gleichzeitig Turnierausschreibung) geregelt, die im Anhang zu den Durchführungsbestimmungen in der Fassung vom 27. August 2005 beigefügt sind.
- 9.3.2 Spielbetrieb Kleinstschüler:
Der Spielbetrieb Kleinstschüler findet jeweils in Turnierform statt. Die Einzelheiten des Spielbetriebes sind in den Sonderdurchführungsbestimmungen (gleichzeitig Turnierausschreibung) geregelt, die im Anhang zu den Durchführungsbestimmungen in der Fassung vom 27. August 2005 beigefügt sind.
- 9.3.3 Spielbetrieb U 13-Stützpunktliga:
Die U 13-Stützpunktliga ist ein Auswahlspielbetrieb des LEV-NRW. Art. 12 SpO findet Anwendung. Die Spielzeit beträgt 3 x

20 Minuten. Der spielausrichtende Verein stellt Personal und Material zur Spieldurchführung. In Abänderung der I.I.H.F. Regel 200 dürfen im Spielbetrieb der U-13 Stützpunktliga bis zu drei Torleute eingesetzt werden. Die Mindestantrittsstärke beträgt 15 Feldspieler und 1 Torwart. Es muss mit mindestens 3 kompletten Blöcken durchgespielt werden. Sollte eine Mannschaft während eines Spieles nicht mehr in der Lage sein mit 3 kompletten Blöcken zu spielen, müssen alle Spieler mit gleichen Eisanteilen eingesetzt werden.

Schiedsrichter:

In Abänderung des Punktes 2.2 der Schiedsrichterdurchführungsbestimmungen erhalten die eingeteilten Schiedsrichter für die Spielleitung € 31,- pauschal (Ausrüstungszuschuss incl. Fahrtkosten).

9.4 Sonderbestimmungen „Blockbildung“ und „Torhüterwechsel“ für Knaben, Kleinschüler und Kleinstschüler:

9.4.1 Sollzahlen und Blockeinteilung:

Liga	Mindestzahl Feldspieler	Mindestanzahl Blöcke	Spieler pro Block	Torwartwechsel
Knaben NRW-Liga/Landesliga NRW	15			Empfehlung
Knaben übrige Ligen	12	3	4 oder mehr	Empfehlung
Kleinschüler NRW-Liga	16	4	4 oder mehr	Pflicht
Kleinschüler Landesliga	12	3	4 oder mehr	Pflicht
Kleinschüler Bezirksligen	10	2	4 oder mehr	Empfehlung
Kleinstschüler A	12	3	4 - 6	Pflicht
Kleinstschüler B	10	3	4 - 6	Pflicht

10. JUNIOREN

10.1 Junioren NRW Liga:

10.1.1 Teilnehmer:

RT Bad Nauheim
 Ratinger Ice Aliens 97
 EHC Dortmund
 ESV Bergisch Gladbach
 Grefrather EC 2001
 GSC Moers
 Königsborner Jugend EC
 SC Mittelrhein
 ERV Dinslakener Kobras

10.1.2 Modus: Einfachrunde bis zum 05.03.2006

Der Tabellenerste qualifiziert sich für die Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur Junioren Bundesliga Nord. Diese Aufstiegsspiele beginnen am Wochenende 10./11./12.03.2006.

10.2. Junioren Landesliga NRW

10.2.1 Teilnehmer:

TuS Wiehl
 Herner EG
 EHC Troisdorf
 EV Duisburg
 EC Siegerland
 Lippe-Hockey-Hamm Nachwuchsförderung
 Young Lions Frankfurt

10.2.2 Modus:

Einfachrunde bis zum Saisonende

11. JUGEND

11.1 Jugend NRW Liga:

11.1.1 Teilnehmer:

Ratinger Ice Aliens 97
 Young Lions Frankfurt
 EV Duisburg
 ESV Bergisch Gladbach
 GSC Moers
 ERV Dinslakener Kobras
 EHC Troisdorf
 EHC Dortmund
 EHC Wesel
 Neusser EV
 Herforder EV

11.1.2 Modus:

Einfachrunde bis zum 05.03.2006

Der Tabellenerste qualifiziert sich für die Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur Jugend Bundesliga Nord. Diese Aufstiegsspiele beginnen am Wochenende 10./11./12.03.2006.

11.2. Jugend Landesliga NRW

11.2.1 Teilnehmer:

Königsborner Jugend EC
Lippe-Hockey-Hamm Nachwuchsförderung
SC Mittelrhein
Herner EG
Grefrather EC 2001
ESV „Grizzlys“ Bergkamen
„Revier Löwen“ Oberhausen
SV Brackwede
Soester EG
TuS Wiehl

11.2.2 Modus:

Einfachrunde bis zum Saisonende.

12. SCHÜLER:

12.1 Schüler NRW-Liga:

12.1.1 Teilnehmer:

RT Bad Nauheim
EHC Dortmund
ESC Moskitos Essen
Ratinger Ice Aliens 97
Young Lions Frankfurt
EHC Troisdorf
Königsborner Jugend EC
EV Duisburg

12.1.2 Modus:

Einfachrunde bis zum 15.01.2006. Danach wird die Liga geteilt. Die Platzierten 1 - 4 spielen eine Meisterrunde, die bis zum 05.03.2006 beendet sein muss. Der Tabellenerste dieser Meisterrunde qualifiziert sich für die Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur Schüler Bundesliga Nord. Diese Aufstiegsspiele beginnen am Wochenende 10./11./12.03.2006. Die Platzierten 5 - 8 spielen eine Abstiegsrunde bis Saisonende.

12.2 Schüler Landesliga NRW:

12.2.1 Teilnehmer:

ERV Dinslakener Kobras
Herner EG
GSC Moers
Neusser EV
SC Mittelrhein
Dorstener EJ „Die Hornets“
ESV Bergisch Gladbach
EHC Wesel

12.2.2 Modus:

Einfachrunde bis zum 15.01.2006. Danach wird die Liga geteilt. Die Platzierten 1 - 4 spielen eine Meisterrunde bis Saisonende. Die Platzierten 5 - 8 eine Abstiegsrunde bis Saisonende.

12.3 Schüler Bezirksliga:

12.3.1 Teilnehmer:

TuS Wiehl
Lippe-Hockey-Hamm Nachwuchsförderung
Revier Löwen Oberhausen
EC Siegerland
SV Brackwede
EC Bergisch Land
Grefrather EC 2001
ESC „Moskitos“ Essen lb
EC Euregio Bullydogs 1999
ESV „Grizzlys“ Bergkamen

12.3.2 Modus: Einfachrunde bis Saisonende

13. KNABEN:

13.1 U 13 – Stützpunktliga

13.1.1 Teilnehmer:

U 13 Stützpunkt-Kader Ost
U 13 Stützpunkt-Kader West
U 13 Stützpunkt-Kader Süd
U 13 Stützpunkt-Kader Mitte
U 13 Stützpunkt-Kader NRW

13.1.2 Modus: Doppelrunde

Die Spiele werden gem. den in Ziff. 9.3.3 festgelegten Sonderbestimmungen ausgetragen.

13.2 Knaben NRW Liga Gruppe A:

13.2.1 Teilnehmer:

Krefelder EV
Kölner EC
DEG Eishockey
EJ Kassel
„Rote Teufel“ Bad Nauheim
Iserlohner EC

13.2.2 Modus: Doppelrunde bis Saisonende

13.3 Knaben NRW Liga Gruppe B

13.3.1 Teilnehmer:

EHC Dortmund
Young Lions Frankfurt
ESC Moskitos Essen
Krefelder EV Ib
ERV Dinslakener Kobras
EHC Troisdorf

13.3.2 Modus: Doppelrunde bis Saisonende

13.4 Knaben Landesliga NRW:

13.4.1 Teilnehmer:

Ratinger Ice Aliens 97
Neusser EV
EV Duisburg
Königsborner Jugend EC
Herner EG
EC Bergisch Land

13.4.2 Modus: Doppelrunde bis Saisonende

13.5 Knaben Bezirksliga NRW West:

13.5.1 Teilnehmer:

ESV Bergisch Gladbach
SC Mittelrhein
GSC Moers
TuS Wiehl
Grefrather EC 2001
EC Siegerland

13.5.2 Modus:

Einfachrunde bis zum 31.01.06. Danach wird die Liga geteilt. Die Platzierten 1-3 spielen eine Meisterrunde bis Saisonende.
Die Platzierten 4-6 spielen eine Pokalrunde bis zum Saisonende.

13.6 Knaben Bezirksliga NRW Ost:

13.6.1 Teilnehmer:

Herforder EV
EHC Wesel
SV Brackwede
Dorstener EJ „Die Hornets“
Lippe-Hockey-Hamm Nachwuchsförderung
Revier Löwen Oberhausen

- 13.6.2 Modus:
Einfachrunde bis zum 31.01.06. Danach wird die Liga geteilt. Die Platzierten 1-3 spielen eine Meisterrunde bis Saisonende.
Die Platzierten 4-6 spielen eine Pokalrunde bis zum Saisonende.

14. KLEINSCHÜLER:

14.1 Kleinschüler NRW Liga:

14.1.1 Teilnehmer:

Krefelder EV
Iserlohner EC
Neusser EV
ESC "Moskitos" Essen

Kölner EC „Die Haie“
Krefelder EV Ib
DEG Eishockey
Ratinger Ice Aliens 97

14.1.2.1 Modus.

Gespielt wird mit 8 Mannschaften die in der 1. Saisonhälfte in 2 Gruppen á 4 Mannschaften aufgeteilt werden. In beiden Gruppen werden Kleinfeldturniere gespielt. In der 2. Saisonhälfte spielen alle 8 Mannschaften auf dem Großfeld, unter Mitnahme der in der 1. Saisonhälfte erreichten Punkte, „jeder gegen jeden“ .Die beiden Tabellenletzten der Abschlusstabelle steigen in die Landesliga ab. Die NRW-Liga wird dann in der Saison 2006/07 mit 7 Mannschaften spielen.

14.2 Kleinschüler Landesliga:

14.2.1 Teilnehmer:

EV Duisburg
Kölner EC Ib
Herner EG
EHC Dortmund
EHC Troisdorf
TuS Wiehl
ERV Dinslakener Kobras

14.2.2.1 Modus.

Gespielt wird mit 7 Mannschaften die in der 1. Saisonhälfte werden. In beiden Gruppen werden Kleinfeldturniere gespielt. In der 2. Saisonhälfte spielen diese 7 Mannschaften auf dem Großfeld, unter Mitnahme der in der 1. Saisonhälfte erreichten Punkte, „jeder gegen jeden“ .Der Tabellenerste der Abschlusstabelle steigt in die NRW-Liga auf. Die beiden Tabellenletzten steigen in die Bezirksligen ab. Die NRW-Liga wird dann in der Saison 2006/07 mit 7 Mannschaften spielen.

14.3 Kleinschüler Bezirksliga-West:

14.3.1 Teilnehmer:

Gruppe 1:
GSC Moers
Grefrather EC 2001
EHC Wese
Königsborner Jugend EC

Gruppe 2:
EC Bergisch Land
ESV Bergisch Gladbach
EC Siegerland
ESC „Moskitos“ Essen Ib

- 14.3.2 Modus:
Gespielt wird in der 1. Saisonhälfte in 3 Bezirksligen á 4 Mannschaften auf dem Kleinfeld gespielt. Zur 2. Saisonhälfte werden je nach den Platzierungen der 1. Saisonhälfte dann auf dem Großfeld „jeder gegen jeden“ spielen. Die jeweils Tabellenersten qualifizieren sich für die Bezirksliga Endrunde. Der Tabellenerste steigt in die Landesliga auf. Die jeweils Tabellenzweiten qualifizieren sich für den Bezirksliga Pokal Gruppe 1. Die jeweils Tabellendritten qualifizieren sich für den Bezirksliga Pokal Gruppe 2. Die jeweils Tabellenvierten qualifizieren sich für den Bezirksliga Pokal Gruppe 3.

14.4 Kleinschüler Bezirksliga-Ost:

- 14.4.1 Teilnehmer:
- Herforder EV
 - SV Brackwede
 - Lippe-Hockey-Hamm Nachwuchsförderung
 - ESV „Grizzlys“ Bergkamen

- 14.4.2 Modus: siehe Ziff. 14.3.2

14.5 Sonderbestimmungen:

Die Spiele werden gem. den in Ziff. 9.3.1 festgelegten Sonderbestimmungen ausgetragen.

15. KLEINSTSCHÜLER:

15.1 Gruppe A-1

- 15.1.2 Teilnehmer:
- Kölner EC „Die Haie“
 - DEG Eishockey
 - Neusser EV
 - TuS Wiehl

15.2 Gruppe A 2:

- 15.2.1 Teilnehmer:
- ESC Moskitos Essen
 - Krefelder EV
 - Iserlohner EC
 - Ratinger Ice Aliens 97

15.3 Gruppe B 1:

- 15.3.1 Teilnehmer:
- EC Bergisch Land
 - ESV Bergisch Gladbach
 - Kölner EC „Die Haie“ Ib
 - TuS Wiehl Ib

15.4 Gruppe B 2:

- 15.4.1 Teilnehmer:
- „Revier Löwen“ Oberhausen
 - EHC Dortmund
 - EV Duisburg
 - Herner EG

15.5 Gruppe B 3:

- 15.5.1 Teilnehmer:
- Grefrather EC 2001
 - GSC Moers
 - Krefelder EV Ib
 - EHC Troisdorf

15.6 Gruppe B 4:

- 15.6.1 Teilnehmer:
- Iserlohner EC Ib
 - Neusser EV Ib
 - Lippe-Hockey-Hamm Nachwuchsförderung
 - Young-Phoenix Münster

15.7. Sonderbestimmungen:

Die Spiele werden gem. den in Ziff. 9.3.2 festgelegten Sonderbestimmungen ausgetragen.

16. Allgemeine Informationen:

16.1 Die Altersklassen umfassen in der Wettkampf-Saison 2004/2005 folgende Geburtsjahrgänge:

Senioren	1985 und älter
U 23 Spieler	1983, 1984, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989
OVER-AGE	1985
Junioren	1986, 1987, 1988
Jugend	1989, 1990
Schüler	1991, 1991
Knaben	1993, 1994
Kleinschüler	1995, 1996
Kleinstschüler	1997 und jünger
Damen	1985 und älter
Mädchen	1986 und jünger

16.2 In Abänderung des Art. 51 Ziff. 10 SpO dürfen Mädchenspielerinnen des jüngeren Jahrganges der Altersklassen Kleinschüler und Knaben gemeinsam mit männlichen Spielern in der jeweils nächst niedrigeren Altersklasse eingesetzt werden. Diese Regelung gilt nur im Nachwuchsspielbetrieb des LEV NRW!

In der Saison 2005/2006: Mädchenspielerinnen Jahrgang 1994 in Altersklasse Kleinschüler
Mädchenspielerinnen Jahrgang 1996 in Altersklasse Kleinstschüler

EISSPORT-VERBAND NORDRHEIN-WESTFALEN E.V.

gez. Markus Schweer
Eishockey-Obmann NRW

gez. Günter Höfken
Eishockey-Nachwuchs-Obmann NRW

Anhänge zu den Durchführungsbestimmungen für die teilnehmenden Verein:

Durchführungsbestimmungen NRW-Liga Pokal
Spielgemeinschaften Kleinschüler
Werbung

Anlagen zu den Durchführungsbestimmungen für die teilnehmenden Vereine:

Formblatt „Abrechnungs-Nachweis“
Formblatt „Bestätigung für Mannschaften ohne Eintrittsgelder“
Formblatt „Mannschaftsmeldung“
Formblatt „Antrag auf Spielverlegung“
Formblatt „Antrag auf Werbegenehmigung“
Formblatt „Unterschriftsvollmacht“
Formblatt „Trainermeldung“
Formblatt „Sondergenehmigung Trainer“
Formblatt „Spielbericht“
Formblatt „Zusatzmeldung“
Formblatt „Mannschaftsaufstellung Regionalliga“
Formblatt „Mannschaftsaufstellung“
Formblatt „Schiedsrichterabrechnung“
Formblatt „Penaltybogen“
Formblatt „Antrag auf Erteilung einer Sondergenehmigung für Schülerspielerinnen“
Formblatt „Antrag auf Erteilung einer Doppellizenz gem. Art. 1.25.6“-1.25.10“
Funktionärslisten
Amtliche Terminlisten aller NRW-Ligen (Senioren, Damen und Nachwuchs Junioren-Knaben) 2005/2006

Anlagen zu den Durchführungsbestimmungen für die teilnehmenden Vereine mit Kleinst- und Kleinschüler Mannschaften:

Formblatt „Turnierbericht Kleinstschüler“
Formblatt „Mannschaftsaufstellung Kleinstschülerturniere“
Formblatt „Mannschaftsmeldung Kleinstschüler“
Formblatt „Gastspielerlaubnis für Kleinstschüler“
Formblatt „Spielverlegung Kleinschülerturniere“
Projekt „Skill 2000“ Spielbetrieb Kleinschüler (Fassung 27. August 2005)
Projekt „Skill 2000“ Spielbetrieb Kleinstschüler (Fassung 27. August 2005)
Spielplan Kleinstschüler
Amtliche Terminlisten Kleinschüler